

DASV • Walkerdamm 1 • D-24103 Kiel

Rechtsanwaltskanzlei Dworkin
Herrn Rechtsanwalt
Roman Dworkin
Ludwig-Erhard-Straße 6
20459 Hamburg

Deutsche Anwalts- und
Steuerberatervereinigung
für die mittelständische
Wirtschaft e. V.

Der Vorstand

Walkerdamm 1
D-24103 Kiel
Telefon: (0431) 974 3020
Telefax: (0431) 974 3055

email:
info@mittelstands-anwaelte.de
Internet :
www.mittelstands-anwaelte.de

StNr. : 20 294 60353
USt-IdNr.: DE246936881

09.06.2017

Teilnahmebestätigung gemäß § 15 FAO

Hiermit bestätigen wir

**Herrn Rechtsanwalt
Roman Dworkin
Hamburg**

die Teilnahme an folgender DASV-Fortbildungsveranstaltung am 07.06.2017 in Hamburg:

Referent:

**Rainer Gansen
Vereidigter Buchprüfer/
Steuerberater/
Diplom Kaufmann & Diplom Betriebswirt
Köln**

Thema:

„Unternehmensnachfolge“

Bankverbindung:
Hypo- und Vereinsbank AG * BLZ 200 300 00 * Konto-Nr. 14792568
IBAN: DE03 2003 0000 0014 7925 68; BIC: HYVEDEMM300

Inhalt:

0. Vor dem Seminar ! – Beratungsproblem – Ihre Lösungsansätze –
 - a) Beratungssituation – Steuerberaterfall
 - b) Beratungssituation – Immobilienvermögen
1. Volkswirtschaftliche, betriebswirtschaftliche und emotionale Aspekte
 - a) Volkswirtschaftliche Aspekte
 - b) Betriebswirtschaftliche Aspekte
 - c) Emotionale Probleme und Erfahrungen
2. Unternehmens- und unternehmerstrategische Fragestellungen in der Nachfolge
 - a) Strategien der Zukunftssicherung des Unternehmens
 - b) Die 12 Todsünden der Unternehmensnachfolge
 - c) Der Notfallplan
 - d) Die Nachfolgestrategie
 - e) Unternehmensverkauf an fremde Dritte als Nachfolgelösung
 - f) Unternehmensverkauf an Familienmitglieder
 - g) Stiftungen in der Unternehmensnachfolge
3. Zivilrechtliche und betriebswirtschaftliche Vor- und Nachteile unterschiedlicher Rechtsformen der Nachfolge aus der Sicht des Übergebers
 - a) Einzelunternehmen
 - b) Personengesellschaften
 - c) Kapitalgesellschaften
4. Zivilrechtliche und betriebswirtschaftliche Vor- und Nachteile unterschiedlicher Rechtsformen der Nachfolge aus der Sicht des Übernehmers
 - a) Einzelunternehmen
 - b) Personengesellschaften
 - c) Kapitalgesellschaften
5. Steuerliche Optimierung beim Verkauf an aus der Sicht des Übergebers
 - a) Einzelunternehmen
 - b) Personengesellschaften
 - c) Kapitalgesellschaften
 - d) Rechtsformspezifischer Steuerbelastungsvergleich beim Übergeber - dargestellt am Steuerberaterfall
 - e) Rechtsformspezifischer Steuerbelastungsvergleich beim Übergeber dargestellt am Steuerberaterfall
6. Steuerliche Optimierung beim Verkauf aus der Sicht des Übernehmers
 - a) Einzelunternehmen
 - b) Personengesellschaften
 - c) Kapitalgesellschaften
 - d) Rechtsformspezifischer Steuerbelastungsvergleich beim Übernehmer - dargestellt am Steuerberaterfall

7. Zusammenfassung der Steuerwirkungen beim Übergeber und Übernehmer
 - a) Einzelunternehmen
 - b) Personengesellschaft
 - c) Personengesellschaft

8. Steuerliche Optimierung bei der familieninternen Unternehmens-nachfolge
 - a) Vorbemerkungen
 - b) Außersteuerliche Entscheidungskriterien
 - c) Grundzüge des Erb- und Schenkungssteuerrechtes
 - d) Zur Steuerbelastung des Steuerberaterfalles mit Erbschafts- oder Schenkungssteuer beim Übergeber
 - e) Ertragsteuerliche Folgen des Steuerberaterfalles bei vorangegangener Schenkung beim Übergeber und Übernehmer

9. Steuerliche Optimierung bei der familieninternen Immobilien-nachfolge (auch sonstige Vermögensnachfolge)
 - a) Vorbemerkungen
 - b) Immobilien verschenken, vererben oder verkaufen – das ist hier die Frage

10. Fazit und Resümee

Zeitplan:

09.00 Uhr bis 18.00 Uhr (7,5 Vortragsstunden zzgl. Pausen)

Wir bestätigen dem/der Teilnehmer/ -in, während der gesamten Vortragsdauer von sieben-einhalb Stunden anwesend gewesen zu sein.



Jörg Passau
Steuerberater
DASV-Vizepräsident und
geschäftsführendes Vorstandsmitglied